

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 124 (1944)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1943

Autor: Fueter, Rud.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rapports des Commissions de la Société Helvétique des Sciences Naturelles Berichte der Kommissionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Rapporti delle Commissioni della Società Elvetica delle Scienze Naturali

1. Bericht der Denkschriftenkommission

für das Jahr 1943

Reglement s. « Verhandlungen » Solothurn 1936, S. 143

Mitgliederbestand und Vorstand. In der Zusammensetzung der Kommission fand keine Änderung statt, und die Funktionen der Mitglieder sind dieselben geblieben. Die Geschäfte wurden schriftlich erledigt; Sitzungen fanden keine statt.

Denkschriften. Die Restbestände des Concilium Bibliographicum wurden im März von Zürich nach Bern überführt, wo sie in der Stadtbibliothek zusammen mit den Denkschriften der S. N. G. magaziniert sind.

Aus dem Nachlass von Prof. H. Schinz, ehemals Präsident der Denkschriftenkommission, wurden dem derzeitigen Präsidenten verschiedene Akten zugestellt.

Im Laufe des Jahres sind erschienen :

Bd. 74, Abh. 5 : *Eidg. Luftamt* (Redaktion W. Eichenberger) : « Camp d'Aérologie Alpine des Rochers-de-Naye 1939 », ausgegeben am 25. Mai 1943.

Bd. 75, Abh. 1 : *Ernst Sutter* : « Über das embryonale und post-embryonale Hirnwachstum bei Hühnern und Sperlingsvögeln », ausgegeben am 18. Oktober 1943.

Bd. 75, Abh. 2 : *R. Streiff-Becker* : « Beitrag zur Gletscherkunde », ausgegeben am 25. Oktober 1943.

Weitere Arbeiten sind z. Zt. nicht im Druck.

Der Präsident : Prof. E. Ludwig.

2. Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1943

Reglement vom 8. August 1932

Am 29. Oktober 1943 haben im Maschinenlaboratorium der Eidgenössischen Technischen Hochschule Herr Prof. Ackeret über eine nach den Eulerschen Vorschlägen (1754) gebaute Wasserturbine und Herr Prof. Stüssi über die Eulersche Knickformel gesprochen. An-

schliessend wurde ein bei Escher Wyss hergestelltes Modell der Eulerschen Wasserturbine gezeigt. Zu dieser Veranstaltung wurden die hauptsächlichsten Geber und Gönner aus den Kreisen der Industrie und Banken eingeladen, die in den letzten Jahren unser Unternehmen unterstützt hatten. Es sollte ihnen damit unser Dank bezeugt werden. An diese Sitzung schloss sich ein gemeinsames Essen an. Die beiden Vorträge sind in der Schweizerischen Bauzeitung Bd. 123, Nr. 1, publiziert worden.

Alle Mitglieder der Euler-Gesellschaft haben als Dank für ihre langjährigen Beiträge den ersten Band der Euler-Werke, nämlich die deutsch geschriebene « *Algebra* », als Geschenk erhalten. Zugleich wurde erneut ein grösserer Kreis von Persönlichkeiten zum Eintritt in die Gesellschaft eingeladen. Dieselbe zählt heute 112 Mitglieder. Wie die Jahresrechnung zeigt, hat die Euler-Gesellschaft auch dieses Jahr wieder einen schönen Beitrag an die Kosten der Herausgabe der Werke geliefert.

Über den Stand der Herausgabe berichtet der Generalredaktor : « Im Jahre 1943 wurde der Satz der beiden Bände I 5 und I 9 fortgesetzt. Band I 5, enthaltend den letzten, vierten Band der *Commentationes arithmeticae*, ist nun vollständig gesetzt; von der ersten Hälfte ist bereits die zweite Korrektur vollendet, so dass der Band im nächsten Jahr versandt werden kann. Vom Bande I 9, dem zweiten Teil der *Introductio in analysin infinitorum*, ist mehr als die Hälfte gesetzt und korrigiert. Leider ist seit mehreren Monaten der Satz ins Stocken geraten.

Neu zur Bearbeitung wurde die « *Theoria motus corporum solidorum* » an Herrn Prof. Charles Blanc in Lausanne gegeben. Es sind die Bände II 3 und 4.

Es wurde ein neuer Plan für die Euler-Ausgabe aufgestellt. Ohne Briefwechsel werden die drei Serien folgenden Umfang haben :

I. Serie : 29 Bände, wovon 22 gedruckt, 2 im Satz, 2 in Bearbeitung und 3 noch frei sind. *II. Serie* : 31 Bände, wovon 3 gedruckt, 7 in Bearbeitung und 21 noch frei sind. *III. Serie* : 12 Bände, wovon 4 gedruckt, 1 in Bearbeitung und 7 frei sind.

Ferner wurde beschlossen, die « *Adversarii Mathematici* » für sich zu publizieren, da wir die zufällige Auswahl, welche von russischen Mathematikern in bezug auf die arithmetischen Abhandlungen getroffen wurde, nicht als für uns massgebend betrachten können.

Neben den beiden im Satz befindlichen Bänden I 5 und I 9 sind folgende Bände bei Bearbeitern : I 24/25 bei Prof. Carathéodory in München; II 3/4 bei Prof. Ch. Blanc in Lausanne; II 8/9 bei Prof. Stüssi und Prof. Favre in Zürich; II 12/13 bei Prof. Ackeret und Dr. de Haller in Zürich; III 5 bei Dr. H. Wild in Baden/Aargau. »

Der Präsident : *Rud. Fueter*.